



EGENHAUSEN

MITTEILUNGSBLATT

Aktuell

Mittwoch, 08. November 2023 • Nummer 45

www.egenhausen.de

Festakt und Einweihung des Wohnparks Egenhausen

Endlich war es so weit. Am Freitag, dem 27.10.2023 wurden die Tore des Wohnparks Emmaus erstmalig zum Festakt für geladene Gäste geöffnet. Die Ansprache im Namen der Gemeinde übernahm an diesem Wochenende Hans Kern, 1. Bürgermeister-Stellvertreter, da Bürgermeister Sven Holder krankheitsbedingt leider nicht teilnehmen konnte. Bei seiner Rede hielt er fest, wie wichtig dieses altersgerechte, zukunftsfähige und moderne Projekt für unsere Gemeinde und vor allem für unsere Senioren sei. Viele Bürger hätten ihr ganzes Leben in Egenhausen verbracht und würden gerne auch im Alter bleiben wollen. Durch den Mut und die Initiative der Familie Schübel, das Emmaus-Team und allen Beteiligten ist dies kein realitätsferner Wunsch mehr.

Gabriela Hauser, Geschäftsführerin des beauftragten Architekturbüros buerohauser, stellte Details zum Gebäude des Seniorenwohn-parks vor. Gebaut wurde ein s-förmiger Baukörper, der acht Meter hoch ist und alle vier Geschosse mit einem Treppenhaus und Aufzug verbindet. Insgesamt wurden 23 barrierefreie Wohnungen auf drei Stockwerken geschaffen, die über einen eigenen Wohn- und Essbereich mit Küche und Bad verfügen. Des Weiteren wurden 15 Plätze in der Tagespflege und eine betreute Wohngemeinschaft für acht Personen verwirklicht. Im Außenbereich wurden zwei Gärten und ein Vorplatz realisiert. Diese laden zum Verweilen der Senioren ein. Auch im Innenbereich bieten Gemeinschaftsräume die Möglichkeit, am gesellschaftlichen Leben teilzuhaben und sich auszutauschen. Durch das betreute und moderne Wohnkonzept können die Bewohner auch ihre Selbstständigkeit beibehalten und selbstbestimmt leben, betonte Geschäftsführer Markus Schübel. Der Seniorenwohnpark verfügt außerdem über ein öffentliches Café, indem Bewohner mit den Besuchern in den Austausch kommen können.



Foto: Emmaus

Fortsetzung auf Seite 2



Foto: Manfred Köncke



Foto: Gemeinde



Foto: Manfred Köncke



Planentwurf

Foto: buerohauser

Auch der Sozialdezernent Tobias Haußmann vom Landratsamt Calw war anwesend und überzeugt von dem Seniorenkonzept. Er hob die Bedeutung und Wichtigkeit des Projekts für die Zukunft hervor.

Der festliche Abend wurde von unserem Männerchor musikalisch begleitet. Auf Wunsch des Ehepaars Schübel wurde auch das traditionelle Egenhauser Schindelmacherlied gesungen.

Der Festakt endete mit einem Segenswort von Pfarrer Ulrich Holland.

Der Tag der offenen Tür am Sonntag, 29.10.2023, wurde am Vormittag mit einem Festgottesdienst in der evangelischen Johanniskirche eröffnet. Eine Vielzahl an Interessierten ist zu-

sammengekommen, um einen Einblick in das fortschrittliche, seniorenfreundliche Projekt zu erhalten und um die Einweihung gemeinsam zu feiern.

Bürgermeister Sven Holder hat es sich im Nachgang dennoch nicht nehmen lassen, dem Ehepaar Schübel zur Eröffnung des Wohnparks persönlich zu gratulieren und ihnen und der Einrichtung alles Gute und Gottes Segen zu wünschen.

Wir freuen uns über die neue zukunftsorientierte Einrichtung und sind dankbar für diese Bereicherung in unserer Gemeinde.

Als Einweihungspräsent der Kommune für das Vorzeigeprojekt wurde ein kunsthandwerklich bearbeitetes „Senioren-Holzbänkle“ angefertigt.

Amtliche Bekanntmachungen



Fundsache

1 Damenring
1 Handy
1 Schlüsselbund

Die Eigentümer können sich in der Gemeindeverwaltung, Hauptstraße 19, Zimmer 201 melden.

4. Rate Grund- und Gewerbesteuer 2023

Alle Barzahler möchten wir hiermit daran erinnern, dass am **15. November 2023** die **4. Rate der Grund- und Gewerbesteuer** zur Zahlung fällig wird.

Bitte beachten Sie den Zahlungstermin.

Bei Lastschrifterteilung wird die Gemeinde den Betrag zum Fälligkeitstermin abbuchen.

Ergebnisse der neuesten Geschwindigkeitskontrolle

Datum	Uhrzeit	Straße	Fahrzeuge	zulässige km/h	Beanstandete Fahrzeuge
05.10.2023	14:31 Uhr : 18:00 Uhr	Wald-dorfer Straße 13	1353	50	97



BENUTZE DEN MÜLLEIMER
DENKT AN DIE UMWELT

Grafik: NataliPopova/Stock/Getty Images Plus

NOTDIENSTE

Arzt

Notfallpraxis am Klinikum Nagold

Röntgenstraße 20, 72202 Nagold

Öffnungszeiten:

Samstag, Sonn- und Feiertag von 8.00 bis 22.00 Uhr

Patienten können ohne Voranmeldung in die Praxis kommen.

Zentrale Rufnummer, unter der in der Nacht und an den Wochenenden und Feiertagen der Dienst habende Arzt zu erreichen ist: 01805 19292-158.

In den sprechstundenfreien Zeiten, Freitag, 19.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr über die Rufnummer: 116117

Bitte beachten:

Geänderte Rufnummer zur Anforderung eines Krankentransportes im Landkreis Calw: Telefon: 07051 19222

Kinderarzt

In den sprechstundenfreien Zeiten, Freitag, 19.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr, über die Rufnummer: 116117

Augenarzt

An Wochenenden und Feiertagen über die Rufnummer: 116117.

Hals-, Nasen- und Ohrenarzt

In den sprechstundenfreien Zeiten und an Feiertagen, Freitag, 19.00 Uhr, bis Montag, 7.00 Uhr über die Rufnummer: 116117

Apotheke

Samstag, 11. November 2023

Engel Apotheke, Marktstraße 2, 72184 Eutingen, Tel. 07459 91153

Kur-Apotheke, Hauptstraße 33, 72178 Waldachtal, Tel. 07443 289010

Sonntag, 12. November 2023

Glattal-Apotheke, Lombacher Straße 3, 72293 Glatten, Tel. 07443 1511

Johanniter-Apotheke, Mauerwiesenstraße 3, 71131 Jettingen, Tel. 07452 75740

Zahnarzt:

Bitte kontaktieren Sie den zahnärztlichen Notfalldienst, Tel. 0761 12012000.

Tierarzt

Bitte kontaktieren Sie Ihren Haustierarzt.

Diese Ausgabe erscheint auch online

Was gehört nicht in die Toilette und ins Abwasser ? Alles, was...

- Kanäle und Abwasserpumpen verstopft, dadurch die Betriebskosten und damit die Gebühren unnötig erhöht
- Die biologische Abwasserreinigung behindert
- Kanäle, Dichtungen und Armaturen angreift und zerstört

Stoffe	Auswirkungen für Kanalnetz und Umwelt	Wohin ?
Asche	Ablagerungen	Kompost, Restmüll
Katzenstreu	Ablagerungen	Restmüll
Fette, Speiseöle	Ablagerung und Verstopfung	Restmüll
Slipelinlagen / Kondome / feuchte Reinigungstücher	Verstopfungen	Restmüll
Rohrreiniger (mehr als empfohlen)	greift Leitungen und Dichtungen an	Empfehlung beachten
Küchenpapier, Ohrenstäbchen	zersetzt sich nicht	Restmüll
Farben	Vergiftung	mobile Entsorgung
Medikamente	Vergiftung	Apotheke
Motoröl	Vergiftung	Werkstatt
Chemikalien	Vergiftung	Hersteller
Speisereste	locken Ratten an	Restmüll
Rasierklingen	Verletzungsgefahr für Anlagenpersonal	Restmüll



Abwasser wird gereinigt und dann dem natürlichen Wasserkreislauf wieder zugegeben.

Gemeinde Egenhausen



Bei uns lebt es sich im Landkreis Calw am Besten!

Der Schwarzwälder Bote führte in den vergangenen Monaten in Kooperation mit der Agentur Umfrageheld einen Orts-Check durch.



Mehr als 3000 Menschen haben unabhängig vom Wohnort in 14 unterschiedlichen Kategorien die 25 Kommunen im Landkreis Calw bewertet.

Darunter auch die Gemeinde Egenhausen.

Mit Bravour schnitt unsere Gemeinde als Beste im Landkreis Calw ab und war bei folgenden 7 von 14 Kategorien sogar Spitzenreiter: Sauberkeit, Familienfreundlichkeit, Sicherheit, Senioren, Gesundheitsversorgung, Immobilienmarkt und zu guter Letzt Sport und Vereine.

Wir freuen uns über dieses ausgezeichnete Ergebnis und vor allem auch über die hervorragende Zustimmung und Mitwirkung unserer Bürgerinnen und Bürger.

Wir sind glücklich und dankbar über diese besondere Auszeichnung sowie Anerkennung unserer Arbeit und nehmen dies weiterhin gerne zum Anlass, uns gemeinsam und engagiert zum Wohle unserer aktiven Dorfgemeinschaft der Gemeinde Egenhausen einzubringen.

Der Dank gilt allen engagierten Mitbürgerinnen und Mitbürgern sowie unserem Team der Gemeinde.

Nachrichten aus den Kindergärten

Waldkindergarten

„Schaffa, schaffa, Häusle bauen“

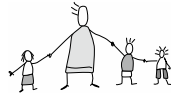


Fotos: Susanne Winkler

Unter dem Motto wurden die Papas zu einem gemeinsamen Werkabend in den Waldkindergarten eingeladen. Hochmotiviert und mit Werkzeug voll bepackt kamen sie an, um für den Kindergarten eine Geräte- und Mülleimerbox aus Holz zu bauen. Es wurde fleißig gesägt, gehämmert, geschliffen, ge-

bohrt. Jeder konnte seine Fähigkeiten miteinbringen und somit war es ein Hand-in-Hand-Arbeiten. Zur Stärkung gab es für die Männer eine Rote Wurst und ein kühles Bier. Wir freuen uns sehr über dieses tolle Ergebnis und bedanken uns bei allen, die uns dabei unterstützt haben. Es ist für uns eine große Bereicherung.





Kinderkrippe "Wunderkinder"

Laternenfest in der Kinderkrippe Wunderkinder „Freche Früchtchen“ – unterwegs in dunkler Nacht

Aufgrund der Witterung und des lang anhaltenden Regens war es in diesem Jahr sehr fraglich, ob das traditionelle Laternenfest der Kinderkrippe Wunderkinder in der Woche vor den Herbstferien überhaupt stattfinden konnte! Mutigen Herzens entschieden die Erzieherinnen um die Mittagszeit das geplante Laternenfest durchzuführen. Am späten Nachmittag trafen sich dann die Kinder mit ihren Familien im Garten der Villa Kunterbunt. Nach der Begrüßung der Gäste haben die Erzieherinnen mit den Kindern das Lied „Ein Wurm wohnt in dem Apfel ...“ gesungen. Schnell konnten die Eltern mitsingen und die passenden Bewegungen dazu machen. Nach diesem gemeinsamen Bewegungslied konnte sich jede Familie eine „Vespertüte“ abholen. In diesem Jahr wurden die Tüten von den Kindern mit den Erzieherinnen zusammen mit einem herbstlichen Apfeldruck gestaltet. Diese „Familien-Tüte“ war mit leckeren Vesper, Äpfel und Getränken befüllt, welches sich dann alle gemeinsam schmecken lassen haben. Mit Einsetzen der Dämmerung entstand schnell eine gemütliche Atmosphäre im Garten und die Zeit verging wie im Flug.



Bei einsetzender Dunkelheit strahlten viele „freche Früchtchen“ durch die Straßen.
Fotos: Kinderkrippe



Durch den bewährten Handgriff können die Kinder ihre Laternen bereits eigenständig tragen.

Nachdem sich alle gestärkt und die Kinder ausgiebig im Garten gespielt hatten, haben sich alle auf der Terrasse eingefunden. Die Erzieherinnen machten mit den Kindern und ihren Gästen noch ein Fingerspiel über „... den großen Apfelbaum und den kleinen Zottelsaum, der die ganzen Äpfel klauen wollte!“ Danach folgte mit leisen Klängen eines „Lichterliedes“ das Austeilen der Laternen, die die Eltern beim Elternabend Mitte Oktober für ihre Kinder selbst gebastelt haben. Diesmal entstanden lauter „freche Früchtchen“. Äpfel, Birnen, Pflaumen, die mit Lichtern beleuchtet waren. Stolz hielten die Kleinen ihre Laternen in den Händen.

Endlich war es dann so weit und der Laternenumzug durch die Straßen konnte beginnen. Immer wieder gab es an unterschiedlichen Stellen in der Siedlung einen Stopp, bei dem mit Gitarrenklängen bekannte Laternenlieder wie „Laternen, Laterne, Sonne, Mond und Sterne ...“ zusammen gesungen wurden. Trotz aufkommender Müdigkeit strahlten viele Kinderaugen und zur Freude aller fiel in der ganzen Zeit des Zusammenseins kein einziger Tropfen Regen! Mit dem bekannten Schlaflied „Weißt du wieviel Sternlein stehen ...“ verabschiedeten sich die Erzieherinnen von allen Kindern und deren Familien und wünschten ihnen eine „Gute Nacht“.

Nachrichten aus den Schulen

Grundschule Egenhausen

Besuch der Klasse 1 bei der Mosterei Schrade



Foto: Schrade

Die aufregende Exkursion der Klasse 1, begleitet von ihren Lehrkräften Frau Wurster, Frau Köcher und Herr Schrade, führte die Schülerinnen und Schüler zur Mosterei Schrade in Egenhausen. Die Exkursion war ein spannender Teil des im Sachunterricht behandelten Themas „Apfel“.

Die Kinder waren bereits voller Vorfreude, als sie die Mosterei betraten. Das Thema Apfel hatte in den letzten Wochen im Unterricht eine zentrale Rolle gespielt, und nun sollten sie hautnah erleben, wie aus Äpfeln köstlicher Apfelsaft gewonnen wird. Die Schülerinnen und Schüler verfolgten gespannt, wie die Äpfel zuerst auf ein Förderband geschüttet wurden. Hier begann der Prozess, der aus den frischen Äpfeln leckeren Saft machen sollte. Um die Äpfel gründlich zu reinigen, wurden sie in einem Wasserbad gewaschen. Die Kinder staunten über die sorgfältige Verarbeitung, die notwendig ist, um einen schmackhaften Apfelsaft zu erhalten.

Nach dem Waschvorgang wurden die Äpfel zerkleinert und anschließend in einer Presse gepresst, um den Saft herauszubekommen. Diese Schritte faszinierten die kleinen Besucher, da sie nun den Wandel von festen Äpfeln zu flüssigem Saft miterleben konnten.

Ein weiterer wichtiger Schritt in der Safterstellung war das Erhitzen des gewonnenen Saftes auf 70 Grad Celsius. Diese Maßnahme sorgt dafür, dass der Apfelsaft haltbar wird und seine Qualität bewahrt. Die Kinder verstanden, wie wichtig Hygiene und Sorgfalt in diesem Prozess sind.



Der Höhepunkt des Besuchs war zweifellos der Moment, in dem die Kinder den frisch gepressten Apfelsaft probieren durften. Die strahlenden Gesichter und das zufriedene Gemurmel der Schülerinnen und Schüler zeigten, dass ihnen der Saft vorzüglich schmeckte.

Herr Schrade, der die Mosterei betreibt, begleitete die Kinder durch alle Schritte des Herstellungsprozesses und beantwortete geduldig alle Fragen. Seine Expertise und seine Begeisterung für

die Mosterei waren ansteckend und trugen dazu bei, dass die Exkursion zu einem unvergesslichen Erlebnis wurde.

Zum Abschluss unseres Besuchs möchten wir uns herzlich bei Herrn Schrade für die informative Führung durch die Mosterei bedanken. Die Schülerinnen und Schüler haben nicht nur viel über die Herstellung von Apfelsaft gelernt, sondern auch eine Menge Spaß dabeigeht. Diese Erfahrung wird sicherlich noch lange in ihren Köpfen und Herzen nachklingen.

VOLKSHOCHSCHULE OBERES NAGOLDTAL

Zweigstelle Egenhausen

Anmeldung im Rathaus Egenhausen, Telefon 07453/9570-14 oder im Internet unter www.vhson.de oder per E-Mail unter info@vhson.de

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen erhalten Sie bei Juliane Saar (Leiterin vor Ort). Sie freut sich auch über Ideen und Anregungen. Tel.: 07453/959484, E-Mail: egenhausen@vhson.de

Abwechslungsreich in den Herbst

Holen Sie sich unser neues Programmheft, zum Stöbern und Entdecken mit vielen Möglichkeiten. Außerdem laden wir Sie herzlich dazu ein, unser umfangreiches Angebot auf unserer neuen Homepage www.vhson.de durchzustöbern und hoffen, dass Sie etwas Passendes für sich finden!

Anmeldungen nehmen wir, wie bisher, auf den üblichen Wegen entgegen:

- unsere Homepage www.vhson.de
- per E-Mail an info@vhson.de
- telefonisch im Rathaus Egenhausen 07453/957014
- und bei der Leiterin vor Ort Juliane Saar 07453/959484

- oder auch gerne persönlich bei uns in der Geschäftsstelle in Nagold.

Die Kurse finden selbstverständlich nach Maßgabe der geltenden Corona-Verordnungen und örtlichen Möglichkeiten statt. Alle Angemeldeten werden von uns immer aktuell informiert. Wir freuen uns auf Sie!

Faszio Soft (Hybrid - Präsenz und Online)

Egenhausen 2323023403
Silberdistelhalle Egenhausen, Proberaum
Ute Sternhuber
Mo., 11.12.2023, 19:00-20:00 Uhr, 10 Abende
42,00 EUR

Aus den Kirchen



Evangelische Kirchengemeinde Egenhausen

Ev. Pfarramt Spielberg/Egenhausen, **Pfarrer Ulrich Holland**,
Lilienstr. 2, 72213 Altensteig-Spielberg, Tel. 07453 6339,
E-Mail: ulrich.holland@elkw.de

Jugendreferent Johanna Bach, Tel. 0163 8806973,
E-Mail: johanna.bach@elkw.de

Pfarramtssekretärin: Carmen Hammann,
E-Mail: pfarramt.spielberg@elkw.de,

Montag und Freitag von 9.00 bis 11.30 Uhr,
Mittwoch 15.00 bis 17.30 Uhr

Kirchenservice: www.kirche-spielberg-egenhausen.de

Mittwoch, 08.11.

6.00 Uhr Frühgebet
16.30 – 17.30 Uhr Bücherei geöffnet
17.30 Uhr Mädchenjungschar für Mädchen der Kl. 2 – 4
17.30 Uhr Mädchenjungschar für Mädchen der Kl. 5 – 6
18.00 – 19.30 Uhr Mädelskreis ab Klasse 7
19.30 Uhr Probe Kirchenchor

Donnerstag, 09.11.

19 Uhr Jungenschaft im Gemeindehaus Spielberg
19.30 Uhr Api Bibelstunde m. Pfr. Friedemann Schwarz

Freitag, 10.11.

17 Uhr Probe Jungbläser
20 Uhr Probe Posaunenchor

Sonntag, 12.11.

10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Ulrich Holland, das Musikteam spielt
10.30 Uhr Kinderkirche

Montag, 13.11.

9.30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus
18 Uhr Bubenjungschar 2

Dienstag, 14.11.

17.30 Uhr Bubenjungschar 1

Mittwoch, 15.11.

6.00 Uhr Frühgebet
15 Uhr Konfirmandenunterricht in Egenhausen
16.30 – 17.30 Uhr Bücherei geöffnet
17.30 Uhr Mädchenjungschar für Mädchen der Kl. 2 – 4
17.30 Uhr Mädchenjungschar für Mädchen der Kl. 5 – 6
18.00 – 19.30 Uhr Mädelskreis ab Klasse 7
19.30 Uhr Probe Kirchenchor

Voranzeige

Am Donnerstag, dem 16.11. findet der nächste Seniorenkreis statt um 14 Uhr im Gemeindehaus, Frau Kirner kommt zu Besuch.

Die Bubenjungschar Egenhausen wird in diesem Jahr wieder fertig geschmückte Adventskränze anfertigen zum Preis von 21 €. Bestellungen bitte bis zum 22.11. an die Mitarbeiter der Bubenjungschar. Lieferung frei Haus oder Abholung nach dem Gottesdienst am 3.12. an der Silberdistelhalle.

API-Gemeinschaft Egenhausen

Herzliche Einladung zu unseren Bibelstunden im evang. Gemeindehaus in Egenhausen am

- Donnerstag, 9. Nov., 19.30 Uhr, mit Pfarrer Friedemann Schwarz, er spricht über die Tageslosung
- Sonntag, 12. Nov., 19.30 Uhr, mit Missionar Ortwin Oesterle von Frontiers, er spricht über 2. Tim. 4, 1-22

Außerdem jetzt schon herzliche Einladung zu der Buß- und Bettagiskonferenz am Mittwoch, 22. November, 14.30 Uhr in der evang. Kirche in Egenhausen mit Pfarrer Helmut Manz.

An den Bibelstunden im evang. Gemeindehaus können Sie auch von zu Hause aus teilnehmen mit Ihrem Telefon. Wählen Sie sich möglichst schon 5 Minuten oder etwas früher ein, wie folgt:

- Wählen Sie 0711 209 499 00. Ansage abwarten,
- dann die Konferenzraum-Nummer 75917 wählen und die Rautetaste # drücken. Ansage abwarten,
- dann die PIN-Nummer 12345 wählen und wieder die Rautetaste # drücken. Schon sind Sie im „Konferenzraum“. Bitte nicht die Sterntaste * und die 0 wählen, wenn Sie bereits im Konferenzraum sind.